

EU-Förderprogramm: EuroTransBio (ERA-NET)



Rahmenzielsetzung:

EuroTransBio ist eine Initiative von Forschungsförderern aus verschiedenen Mitgliedsländern, die zusammenarbeiten um ihre Förderprogramme im Bereich der Biotechnologie zu koordinieren.

Ziele:

- Unterstützung von transnationalen F&E&I Kooperationen zwischen KMU und ihren akademischen Partnern in allen Bereichen der modernen Biotechnologie

Laufzeit: seit 2006

Budget: pro Call in der Regel fünf Mio. €

Förderfähige Länder:

- Belgien (Flandern und Wallonien)
- Deutschland
- Finnland
- Frankreich (Elsass)
- Italien
- Österreich
- Russland
- Spanien (Andalusien, Baskenland)

Förderfähige Antragsteller:

- KMU, Forschungseinrichtungen und Universitäten

Mindestvoraussetzungen:

- Mindestens zwei KMU aus zwei Partnerländern
- KMU als Projektkoordinator
- Mindestens 50% der gesamten Projektkosten müssen an die KMU gehen
- Verteilung der gesamten Projektkosten darf nicht die Grenze um 70% über- bzw. um 30% unterschreiten

Förderfähige Themen:

- Alle Bereiche der Biotechnologie

Förderquote:

- KMU: Zuschuss i.H.v. bis zu 50% der zuwendungsfähigen projektbezogenen Kosten
- Universitäten und Forschungseinrichtungen: Finanzierung bis zu 100%

Anzahl und Größe der bisher geförderten Projekte:

In neun Ausschreibungsrunden wurden bisher insgesamt in neun Calls 148 Projekte gefördert. An den Projekten waren/sind 332 KMU, 121 Forschungseinrichtungen und sieben Unternehmen der Großindustrie beteiligt. Damit liegt die Erfolgsquote von Anträgen bei 45%.

Nächste Frist:

Jährlich: Januar 2018.

Darüber hinaus sog. Joint Calls mit anderen ERA-NETs.

Weitere Informationen:

- <http://www.eurotransbio.eu/index.php?index=42>
- [Bekanntmachung - Forschung - BMBF](#)
- [Projektträger Jülich: EuroTrans-Bio ERA-NET](#)

Ansprechpartnerin Dr. Tatiana Gründer Tel.: 02461-6196432, t.gruender@fz-juelich.de

Für Fragen und Informationen zu diesem Programm und zu weiteren EU-Themen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Investitionsbank Schleswig-Holstein
IB.SH Europa – Enterprise Europe Network
Annegret Meyer-Kock, Anette Benz
Fleethörn 29-31, 24103 Kiel
Tel.: 0431 9905 -3497, -3301
een@ib-sh.de
www.een-hhsh.de



Hamburgische
Investitions- und Förderbank
Sibyl Scharrer
Besenbinderhof 31, 20097 Hamburg
Tel.: 040 24 84 6 - 511
s.scharrer@ifbhh.de
www.een-hhsh.de

Darüber hinaus beraten die Förderberatungsstellen in Hamburg und Schleswig-Holstein Sie über weitere Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene.

Investitionsbank Schleswig-Holstein
Förderlotsen
Susann Dreßler
Tel.: 0431 9905 -3365
foerderlotse@ib-sh.de
www.ib-sh.de/foerderlotse

Hamburgische Investitions- und Förderbank
IFB-Beratungszentrum Wirtschaft
Martina Oesterer
Tel.: 040 24 84 6 - 508
m.oesterer@ifbhh.de
www.ifbhh.de/beratungszentrum/ifb-beratungszentrum-wirtschaft/